

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine**

Band (Jahr): **38 (1965)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nachrichten

des Schweizerischen Burgenvereins

Revue de l'association suisse pour châteaux et ruines
Rivista dell'associazione svizzera per castelli e ruine

Geschäftsstelle und Redaktion:
Letzistraße 45, 8006 Zürich
Telefon 28 06 86, Postcheck 80 - 14239

Erscheinen jährlich sechsmal
XXXVIII. Jahrgang 1965 6. Band Juli/August Nr. 4



Skokloster (Schweden) Schloß

Einladung zur Generalversammlung 1965 in Luzern

Samstag, 4. September 1965

8.50 Uhr: Besammlung im Rathaus am Kornmarkt 3

9.00 Uhr: *Generalversammlung*

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung 1964
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Jahresrechnung
4. Budget 1966
5. Ersatzwahlen
6. Verschiedenes

10.30 Uhr: Besichtigung des Noelliturmes an der Reuß sowie des Wasserturmes bei der Kappelbrücke.

12.30 Uhr: Mittagessen im Restaurant Kunsthaus beim Bahnhof.

14.30 Uhr: Abfahrt daselbst mit Autocar über Eschenbach nach der ehemaligen Johanniterkomturei Hohenrain. Weiterfahrt nach Richensee und dem Städtchen Sempach, wo das Rathaus besichtigt wird.

17.00 Uhr: Rückkehr nach Luzern (Bahnhof).

Kosten:

Mittagessen inkl. Service Fr. 8.50; Nachmittagsfahrt nach Hohenrain und Sempach Fr. 8.- (wird am Ort einkassiert).

Anmeldung mit beiliegender weißer Karte bis spätestens 30. August.

Leitung: Chr. Frutiger.

Fahrplan:

St. Gallen ab: 5.16		
Basel ab: 6.45	Zürich ab: 7.00	Bern ab: 6.38
Luzern an: 8.11	Luzern an: 8.07	Luzern an: 8.05
Luzern ab: 17.28		
Luzern ab: 18.26	Zürich an: 18.20	Luzern ab: 17.37
Basel an: 19.49	St. Gallen an: 20.59	Bern an: 19.04

Wer kommt mit?

Burgenfahrt 1966 nach Schweden

Nach einer Pause von mehreren Jahren ist für 1966 wieder einmal eine Burgenfahrt von größerem Ausmaße beabsichtigt. Immer die erforderliche Interessentenzahl vorausgesetzt (min. 26 bis max. 60 Teilnehmer), haben wir für Sie eine großartige und wiederum hochinteressante elftägige Reise zu den Schlössern Mittelschwedens in Vorbereitung.

Das Programm sieht vor: Fahrt Basel–Stockholm und zurück in komfortabelsten Schlafwagen 1. Klasse (Zweibettabteile). Unterkunft auf Schloß Skokloster (Baron von Essen). Sechs Tagesausflüge mit Motorbooten und Autocars zum Besuche der prachtvollen Schloßanlagen Mittelschwedens, u. a. die königliche Sommerresidenz Drottningholm, Munsö, Uppsala; teilweise mit Empfängen verbunden. Anderthalbtägiger Ausflug mit Dampfer und Flugzeug nach Visby, dem schwedischen Rothenburg auf der Insel Gotland. Je eine ganztägige Besichtigung von Stockholm und Kopenhagen mit Besuch von verschiedenen weltberühmten Sammlungen und Galerien. – Zeitpunkt: Mai 1966. Kosten: etwa Fr. 1600.–. Die Fahrt steht unter der kundigen Führung von Dr. Hugo Schneider.

Zur detaillierten Ausarbeitung des Ganzen (umfangreiche Reservationen) benötigen wir jetzt schon die ungefähren Zahlen der allfälligen Teilnehmer. Wer sich für diese einmalig schöne Fahrt interessiert, möge sich bitte umgehend bei der Geschäftsstelle, *Letzistraße 45, 8006 Zürich*, provisorisch schriftlich anmelden.